

Titel der Drucksache: Nutzung der ehemaligen Turnhalle in der Salinenstraße 141 Teil II	Drucksache 1122/26 öffentlich
---	---

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.05.2026	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Turnhalle der ehemaligen Salinenschule in der Salinenstraße 141 steht momentan leer. Das Gebäude befindet sich im Erbbaurecht des Schulfördervereines, der im Moment nicht die Kapazität hat das Gebäude aktiv zu bespielen. Aus Gesprächen mit anderen Vereinen im Stadtteil hat es ein wachsendes Interesse daran gibt, die Turnhalle perspektivisch als sozialen und kulturellen Ort wieder zu beleben. Dabei entsteht ist die Idee entstanden, die Turnhalle als mögliches Stadtteilzentrum in möglicher Trägerschaft des Kuno e.V. zu entwickeln.

Um die grundsätzliche Realisierbarkeit eines solchen Vorhabens einschätzen zu können, besteht Klärungsbedarf hinsichtlich des baulichen, technischen und rechtlichen Sachstandes sowie eines möglichen Sanierungsaufwandes.

Vor diesem Hintergrund möchte ich folgende Fragen stellen:

1. Welche rechtlichen bzw. vertraglichen Voraussetzungen (z. B. Nutzungsvereinbarungen, Erbbaupacht o. Ä.) müssten für eine Umsetzung geschaffen werden?
2. Welche Voraussetzungen müssten erfüllt sein, um im Falle einer Übertragung im Rahmen einer Erbbaupacht Fördermittel aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ in Anspruch nehmen zu können und welche grundsätzlichen Fördermöglichkeiten sieht die Stadt?
3. Welche nächsten Schritte wären aus Sicht der Verwaltung erforderlich, um die Idee weiter zu konkretisieren?

Anlagenverzeichnis

06.05.2026, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift